



LAEISZHALLE ORCHESTER  
SYMPHONIKER HAMBURG

Pressemitteilung 11.10.21

## Cellist Mischa Maisky als Don Quixote: Im 2. Symphoniekonzert am 24. Oktober präsentiert Dirigent Nikolaj Szeps-Znaider Musik von Richard Strauss und Bedřich Smetana

### 2. Symphoniekonzert

So, 24.10.2021 // 19:00 Uhr // Laeishalle Großer Saal

**Richard Strauss:** Don Quixote op. 35 – Fantastische Variationen über ein Thema ritterlichen Charakters

**Bedřich Smetana:** Má Vlast (Mein Vaterland) JB 1:112 – Nr. 1–3: Vyšehrad, Vltava (Die Moldau), Šárka

**Nikolaj Szeps-Znaider,** Dirigent

**Mischa Maisky,** Violoncello

Karten: [symphonikerhamburg.de](http://symphonikerhamburg.de), [elbphilharmonie.de](http://elbphilharmonie.de), (040) 357 666 66, Konzertkassen

Zwei Tondichtungen, zwei sehr ähnliche Kernthemen: Sehnsucht und Traum, Legende und Wirklichkeit, Humor und Gewalt. Zunächst **Richard Strauss'** Variationen über Miguel Cervantes' tragikomischen Ritter Don Quixote – eine Kreuzung aus symphonischen und konzertanten Elementen. Strauss persifliert das hehre Rittertum des Protagonisten mit fantasievollen Einfällen, mal verträumt und schwelgend, mal martialisch und schrill. Das Werk berührt noch heute zutiefst durch die innovative Auflösung der Grenzen zwischen Fantasie und Realität. Und wer könnte als Don-Quixote-Solist besser durch dieses ritterliche Epos führen als **Mischa Maisky**, eine der herausragenden Persönlichkeiten der Klassikszene, einer der ganz großen Meister des Violoncellos – und ein gern gesehener Gast der Symphoniker, etwa beim alljährlichen Martha Argerich Festival.

**Bedřich Smetanas** berühmter Zyklus »Má Vlast« wiederum gilt als musikalischer Ausdruck des tschechischen Nationalgefühls, ist eine mythologische Reise durch Böhmens Legenden und Landschaften (inklusive der »Moldau«) und teils überraschend aktuell: Im weniger bekannten dritten Teil »Šárka« wird die namensgebende Amazonenkönigin zur blutrünstigen Kämpferin für die Emanzipation. Der vielseitig talentierte **Nikolaj Szeps-Znaider**, seit einem Jahr Music Director des Orchestre national de Lyon, führt bei seinem Debüt am Pult der Symphoniker durch den Abend. Regelmäßig dirigiert er die weltweit führenden Orchester und ist nebenbei ein herausragender Violinist.

Die Symphoniker Hamburg danken der Hubertus Wald Stiftung für die Unterstützung des Konzerts sowie der Stadt Hamburg und der Behörde für Kultur und Medien für die Partnerschaft.

**Olaf Dittmann, Presse und Kommunikation, +49 (0)40 22 63 438 23, [o.dittmann@symphonikerhamburg.de](mailto:o.dittmann@symphonikerhamburg.de)**